

Pressemitteilung

Pressekontakt:

Petra Ponier-Sure | Tel.: +49 711 18560-2694 | Fax: -2026 | petra.ponier@messe-stuttgart.de

Nr. 4

November 2013

Clevere Technik und hochwertiges Material: Was ein Rollladen zu Schutz und Sicherheit beitragen kann

Gebäudesicherheit: Branchenplayer und Experten auf der R+T 2015 erwartet

Die R+T, Weltleitmesse für Rollläden, Tore und Sonnenschutz, feiert 2015 in Stuttgart ihr 50-jähriges Bestehen. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass die Schwerpunkte Energieeffizienz und Gebäudesicherheit, die schon 2012 auf besonders großes Interesse stießen, 2015 wieder zu den Topthemen gehören. Sebastian Schmid, Projektleiter der R+T: „Gebäudesicherheit hat immer höchste Priorität und zwar weltweit. Deswegen freuen wir uns, dass wir die wichtigsten Branchenplayer aus diesem Bereich 2015 erneut empfangen dürfen.“

Damit Täter scheitern – Einbruchhemmung durch Rollläden

In Deutschland nimmt die Zahl der Haus- und Wohnungseinbrüche seit Jahren stetig zu. In den meisten Fällen dringen Täter durch Türen, Terrassentüren und Fenster in Wohnungen und Häuser ein. „Im Zusammenhang mit der Einbruchhemmung werden oftmals Rollläden genannt. Doch nur Experten vom Fach können beurteilen, welche Produkte tatsächlich einbruchhemmend sind“, weiß Sebastian Schmid.

Heydebreck: Widerstandsfähigkeit hängt von vielen Kriterien ab

Bernd Heydebreck, Inhaber der Heydebreck GmbH, die sich auf die Schutzfunktionen von Rollläden spezialisiert hat, bestätigt, dass längst nicht alle Rollläden einbruchhemmend sind. Der Panzer eines Rollladensystems sollte gegen das Hochschieben und Herausziehen und die Führungsschienen gegen Aufhebeln gesichert sein. Die Rollladenstäbe müssen aus widerstandsfähigem Material und der Rollladenkasten sollte schwer zugänglich sein. „Nur wenn all diese Voraussetzungen erfüllt sind, kann ein Rollladen als Einbruchhemmung dienen“, erklärt Heydebreck.

Als einbruchhemmend gilt ein Rollladen erst mit der Ausführung nach DIN V 18073-5.3 auch unterhalb der nach EN1627 zertifizierten Widerstandsklasse RC 2. Ein Rollladen, der RC2 zertifiziert ist, bietet bis zu einem gewissen Grad Schutz gegen einen Gelegenheitstäter, der versucht, sich mit einem Schraubenzieher, einer Zange und Keilen Zugang zu verschaffen. Bei Rollladensystemen, die nach RC3 zertifiziert sind, hat der Angreifer selbst mit einem zusätzlich verwendeten Kuhfuß keine Chance. Besonders resistent sind laut Aussage des Branchenexperten beispielsweise Panzer aus doppelwandigen stranggepressten Aluminiumstäben, die mit Gießharz gefüllt sind. Doch es geht noch stärker. Weitaus resistenter sind doppelwandige Rollladenprofile aus Edelstahl. Aufgrund ihrer Materialbeschaffenheit bieten diese Rollläden nicht nur die beste Einbruchhemmung, sondern schützen auch bei Unwettern. In einer Breite von drei Metern und mit seitlichen Sicherheitsarretierungen hält dieser Panzer Windstärken von



Weltleitmesse für Rollläden,
Tore und Sonnenschutz

Leading world trade fair for
roller shutters, doors/gates
and sun protection systems

Messe Stuttgart
24.02. – 28.02.2015

www.rt-expo.com

Messe Stuttgart



Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplaza 1
70629 Stuttgart (Germany)

Tel.: +49 711 18560-0
Fax: +49 711 18560-2440
info@messe-stuttgart.de
www.messe-stuttgart.de

Amtsgericht Stuttgart:
HRB 585

Aufsichtsratsvorsitzender:
Erster Bürgermeister
Michael Föll

Geschäftsführer:
Roland Bleinroth
Ulrich Kromer von Baerle
(Sprecher der
Geschäftsführung)

Mitglied bei:
AUMA · FKM · ICCA
IDFA · GCB · EVVC · AIPC

bis zu 406 Stundenkilometern stand. Deswegen wird er in den USA als Hurrikanschutz und in Europa als Vandalismus- und Einbruchprävention eingebaut.

Auf der R+T 2015 wird die Heydebreck GmbH aktuelle Videos präsentieren, die zeigen, wie einfach ein Einbrecher einen Kunststoffrollladen oder Standard-Alu-Rollladen überwinden kann und worin die Unterschiede zu hochwertigeren Aluminiumausführungen liegen. Das Unternehmen ist schon seit 1983 auf der Messe vertreten. „Für uns ist die R+T besonders für die Akquisition spezialisierter Rollladenfachbetriebe wichtig. Insbesondere im Bereich Einbruchhemmung sind wir auch an Kunden aus den USA und Osteuropa interessiert“, sagt Bernd Heydebreck. „Für 2015 wünschen wir uns, noch mehr auf Sicherheit spezialisierte Kunden und Architekten auf der Messe zu treffen.“

Selve: Anwesenheitssimulation, damit das Haus immer bewohnt aussieht

Rollläden können nur zur Einbruchhemmung beitragen, wenn sie geschlossen sind. Dafür, dass ihr Herunterfahren auch in Abwesenheit der Bewohner gewährleistet ist, sorgen moderne Antriebe und Steuerungen. „Es ist kein Geheimnis, dass Einbrüche oftmals dann geschehen, wenn die Bewohner im Urlaub sind“, erklärt Guido Schildbach, Marketingleiter bei Selve, „deswegen ist der Einsatz einer Technik sinnvoll, die die Anwesenheit der Hausbewohner simuliert.“ So kann eine Steuerung über integrierte Zeitschaltuhren Rollläden zu frei wählbaren Zeiten bewegen. Mit der Astrofunktion des „Smarttimer Plus“ von Selve werden zudem anhand von Positionsdaten Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten je nach Jahreszeit automatisch ermittelt und die Rollläden entsprechend gesteuert. Eine Kombination mit individuell festgelegten Zeiten ist ebenfalls möglich. „Eine zuschaltbare Urlaubsfunktion variiert die Schaltzeiten um bis zu 30 Minuten in zufälliger Weise. Das erschwert es einem potentiellen Einbrecher zu erkennen, ob Bewohner anwesend sind“, erläutert Schildbach weitere Funktionsweisen. Aber nicht nur mit der Steuerung lässt sich die Sicherheit von Rollläden erhöhen, auch die Antriebsmotoren und die Rollladentechnik können entscheidend dazu beitragen. So drückt der SES-Antrieb von Selve den geschlossenen Rollladenpanzer fest gegen die Fensterbank. Der zusätzliche Einsatz einer mechanischen Hochschiebesicherung macht es unmöglich, den Rollladen mit gängigen Werkzeugen nach oben zu schieben.

Auf der R+T 2015 wird Selve neueste Entwicklungen im Bereich von Antriebsmotoren, Steuerungen und Rollladentechnik zur Sicherung von Rollläden präsentieren. „Einbruchhemmende Maßnahmen und Techniken sind ein wichtiger Faktor für uns, unsere Kunden und die gesamte Branche. Die R+T als die Leitmesse ist deshalb genau der richtige Ort, um über das Thema zu sprechen“, berichtet Guido Schildbach. Selve ist bereits seit 1965 auf der R+T vertreten. „Die Messe war und ist für uns die optimale Plattform, um Neuheiten zu zeigen, neue Kunden zu akquirieren und bestehende Kontakte zu pflegen.“

Diese Pressemeldung, aktuelle Fotos sowie Messefotos der letzten R+T und Messelogos können Sie im Internet herunterladen unter:

<http://www.messe-stuttgart.de/journalisten/pressematerialien/pressemitteilung/veranstaltungen/r-t/ac/show/ct/Presstext/>